

## Freude und Verantwortung stehen im Vordergrund

Serie (4): Reit- und Fahrverein Rheiderland legt Wert auf guten Umgang zwischen Reiter und Pferd

Was bieten die Sportvereine im Rheiderland den Menschen an? Welche Veranstaltungen richten sie aus? Worin wollen sie investieren? Diese und andere Fragen stellt die RZ den Verantwortlichen der Vereine in der Serie »Sportvereine im Rheiderland«. Heute: Der RuF Rheiderland.

Von Benjamin Born

**BUNDE.** In der Serie »Sportvereine im Rheiderland« wird unter die Lupe genommen, was die Sportvereine im Rheiderland anbieten, welche Ziele sie erreichen wollen oder mit welchen Problemen sie sich konfrontiert sehen. In dieser Ausgabe sprach die RZ mit dem 1. Vorsitzenden, Sander Lübbbers des Reit- und Fahrvereins Rheiderland sowie dem 2. Vorsitzenden, Aeilko Fresemann.

**Das bietet der Verein an:**

Der RuF Rheiderland bietet neben dem klassischen Reitunterricht vom Anfängerbereich bis zum Leistungssport in den Disziplinen Dressur und Springen auch Unterricht in den Sparten Voltigieren und Working Equitation und deckt somit fast das komplette Spektrum des Pferdesports ab.

**Diese Ziele verfolgt der Verein:**

»Wir wollen vor allem die Jugend an den Pferdesport heranführen«, sagt Lübbbers. Das Reiten sei dabei vor allem



Sander Lübbbers, erster Vorsitzender, und Aeilko Fresemann, zweiter Vorsitzender des Reit- und Fahrvereins Rheiderland mit Pinto/Hunter-Wallach Checker vor der Reithalle. Foto: Born

als Ausgleichssport zu sehen. »Wichtig ist darüber hinaus der verantwortungsvolle Umgang mit Pferden und die Freude daran«, ergänzt Fresemann. Die Reiter sollten lernen, was es bedeute, für solch ein Lebewesen verantwortlich zu sein. Darüber hinaus sei es das Ziel des Vereins, dass möglichst jedes Mitglied seine Fähigkeiten erkennen und einbringen könne.

**Das könnte besser laufen im Verein:**

»Wir würden gern auch die Eltern von Reitschülern besser in den Verein integrieren«, sagt Fresemann. Zudem würde sich der Vorstand über weitere helfende Hände bei

Arbeitseinsätzen und Veranstaltungen freuen.

**Das läuft gut beim RuF Rheiderland:**

»Gerade in den Sparten Voltigieren und Working Equitation erlebt der Verein einen großen Aufschwung, steigende Mitgliederzahlen und tolle sportliche Erfolge«, sagt der erste Vorsitzende. Eine tolle Auszeichnung für den Verein sei das Privileg, mit der eigenen Reithalle den Austragungsort der Ostfriesischen Hallenmeisterschaften zu stellen. Seit 20 Jahren gehe jedes Jahr die Reiter-Elite aus ganz Ostfriesland in Bunderhee an den Start, erklärt Fresemann. Zudem habe der

Verein in der Nachbarschaft sowie in der Gemeinde ein gutes Standing.

**Diese Veranstaltungen organisiert der Verein:**

Neben den großen Reit-Turnieren wie den Ostfriesischen Hallenmeisterschaften und dem Enova-Cup seien seit einigen Jahren der Reitertag, das Hallengeländetraining, das Voltigierturnier, ein Working-Equitation-Turnier, ein Orientierungsritt und das jährliche Weihnachtsreiten feste Bestandteile des Vereinslebens, zählt der Vorstand auf. Nebenher können die Mitglieder ihr Können bei verschiedenen Lehrgängen, die regelmäßig für alle

**Reit- und Fahrverein Rheiderland und Umgebung**

Der Reit- und Fahrverein Rheiderland und Umgebung wurde 1967 von engagierten Reitern aus dem gesamten Rheiderland gegründet. Grundgedanke des neuen Vereins war die Förderung des Reitsports und der Pferdezucht im Rheiderland.

Der Verein wuchs stetig, 1974 musste eine neue Reithalle her. Mit enormen Eigenleistungen der Mitglieder und der Unterstützung der Gemeinde Bunde, der Stadt Weener und des Landkreises Leer konnte sieben Jahre nach Gründung des



Vereins die Reithalle in Bunderhee eingeweiht werden.

**Anzahl der Mitglieder:** 354 (davon weiblich: 283).

**Vereinsfarbe:** Grün.

**Erfolge:** Im Vielseitigkeitssport konnte der Verein in der Vergangenheit viele Reiter bei Deutschen und

Europameisterschaften stellen, die Siege und Platzierungen einführen. Auch im Springreiten waren Reiter bis zu den Deutschen Meisterschaften erfolgreich unterwegs. Dazu kommen viele Erfolge in sämtlichen Sparten auf Bezirks- und Kreismeisterschaften, sowie im Landesverband Weser-Ems.

Sparten des Reitsports in der Reithalle in Bunderhee stattfinden, verbessern.

Auch das Vereinsleben wird gefördert - mit Grünkohl-essen, Himmelfahrtsausflügen, Übernachtungspartys, Fahrten zu Reiter-Events sowie den Teilnahmen am Drachenbootrennen in Weener und dem Spiel ohne Grenzen in Möhlenwarf.

**So beeinflusst das Coronavirus die Planungen:**

»Wir konnten in diesem Jahr das Enova-Jugendturnier am 28. und

29. März nicht austragen. Und auch die Ostfriesischen Hallenmeisterschaften vom 3. bis 5. April mussten abgesagt werden«, berichtet Fresemann. Der tägliche Betrieb

in der Reithalle sei ausgesetzt worden. Derzeit dürften nur zwei Reiter gleichzeitig in die Reithalle, um die Pferde zu füttern und ihnen Auslauf zu gewährleisten.

**So ist der RuF materiell ausgestattet:**

Wir haben eine Reithalle, einen großzügigen Außenplatz, der hauptsächlich als Springplatz

genutzt wird, einen Stalltrakt mit vielen Einsteller- und Schulpferdeboxen. Hierbei stellt der Schul-Reitunterricht einen wichtigen Bestandteil des Vereinslebens dar. Zurzeit stehen fünf vereinseigene Schulpferde für die Ausbildung der jungen Reiterinnen und Reiter zur Verfügung. Auch Pferde von Mitgliedern werden zu diesen Zwecken manchmal zur Verfügung gestellt, sagt der zweite Vorsitzende.

**Das wünscht sich der Verein für die Zukunft:**

»Eine neue Hallenbedachung steht ganz oben auf der Wunschliste und ist auch dringend nötig«, sagt Lübbbers. »Außerdem hoffen wir, dass unsere Mitglieder die Corona-Krise gesundheitlich und wirtschaftlich möglichst gut überstehen«, fügt Fresemann hinzu.



## Schmidt und Schmidt werden Trainer bei Bunde

Matthias und Ralph Schmidt trainieren künftig die Bezirksliga-Fußballer des TV

**bbo BUNDE.** Nachdem am Mittwoch bekannt wurde, dass sich der TV Bunde vom Trainerduo Jörg Weddermann und Uwe Beekmann trennt, steht nun die Nachfolger fest. Matthias Schmidt, bis dato Trainer der 2. Herren des TV Bunde, rückt auf und trainiert nun zusammen mit Ralph Schmidt die Bezirksliga-Fußballer. Das bestätigte Fußballobmann Gerold van Hoorn auf Nachfrage.

»Matthias Schmidt hatte uns schon vor einem Jahr angeboten, auszuhelfen, wenn Not am Mann ist. Er hat von sich aus direkt Ralph Schmidt gefragt, ob der ihm hilft«, sagt van Hoorn. Ralph Schmidt hatte die erste Herren schon vor Weddermann und Beekmann von 2016 bis 2018 zusammen mit Günter Geerdes trainiert.



Neues Trainerduo: eine Matthias Schmidt und Ralph Schmidt übernehmen die Bezirksliga-Fußballer des TV Bunde. Fotos: Hilibrands

»Wir versuchen immer, eine interne Lösung zu finden und das hat auch dieses Mal wieder geklappt«, begründet van Hoorn die Entscheidung. Schmidt und Schmidt werden

übernehmen, sobald es nach der Corona-Krise wieder losgeht.

Matthias Schmidt freut sich bereits auf die Aufgabe. »Es ist sehr reizvoll, aber ich

habe auch eine Menge Respekt davor, es ist etwas ganz Neues für mich«, sagt er. Mit Ralph Schmidt werde er jede Entscheidung auf Augenhöhe treffen, erklärt er. Wichtig sei

gewesen, dass auch die zweite Herren gut aufgestellt ist, bevor er zusagt.

Die zweite Mannschaft wird übernommen von Marco Christians und Ralf Smidt, den beiden vorherigen Assistenten von Matthias Schmidt. Ihr Betreuer wird Tammo Boekhoff sein.

Bei einer Sitzung in der vergangenen Woche hatte sich herausgestellt, dass zwischen Mannschaft und dem Trainerduo Weddermann/Beekmann Uneinigkeit in Sachen Spielerpersonal herrscht. Daraufhin beschlossen beide Seiten eine einvernehmliche Trennung. Sportlich war es trotz immer mal wieder dünner Spielerdecke eine erfolgreiche Zeit. In der derzeit unterbrochenen Bezirksliga-Saison steht das Team auf Rang zwei in der Tabelle.

## Nordseelauf auf 2021 verschoben

Sportler werden per Mail informiert

**RZ OSTFRIESLAND.** Der 19. »EWE-Nordseelauf«, der für den 13. bis 20. Juni geplant war, wird auf das kommende Jahr verschoben. Das teilten die Organisatoren am Freitag mit. In diesem Jahr waren die Ostfriesischen Inseln als Etappenorte vorgesehen gewesen. Aufgrund der Corona-Pandemie haben sich die Veranstalter dazu entschieden, den Lauf zu verschieben.

»Wir sind, wie alle Beteiligten, sehr traurig, dass die Veranstaltung verschoben werden muss«, so Marc Pickel, Geschäftsführer der Agentur Inventos. »Aber wir verstehen die getroffene Entscheidung der Behörden und des Niedersächsischen Leichtathletikverbandes und setzen diese

verantwortungsvoll um.« Auch auf den Ostfriesischen Inseln reagiert man verständnisvoll: »Die Gesundheit Aller muss jetzt vorgehen, umso eher sehen wir uns 2021 auf den Inseln«, so Göran Sell, Geschäftsführer der Ostfriesische Inseln GmbH.

Alle Partner (die Ostfriesischen Inseln, die Nordsee GmbH, der Reiseveranstalter Erlebnis Bremerhaven, sowie dem Titelsponsor EWE AG) haben bereits ihre Unterstützung für die Veranstaltung in 2021 zugesagt. Wann der EWE-Nordseelauf genau stattfindet, darüber werden die bereits angemeldeten Teilnehmer per E-Mail informiert. Der Termin wird auf nordseelauf.de veröffentlicht.

### So was dat fröher in't Rheiderland

Das historische Fotoarchiv öffnet den Blick in die Vergangenheit des Rheiderlandes

- Über 3000 historische Fotos und Postkarten
- Nach Themen geordnet
- Das große RZ-Mitmachportal
- Detaillierte Suchfunktion für Personen und Orte

Heimat zum Greifen nah

»So was dat fröher« zu jeder Jahreszeit ist Bestandteil der Internetseite [www.rheiderland.de](http://www.rheiderland.de)